

Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Planungsverbandes Windenergie Hochschwarzwald

Sitzungsdatum: Mittwoch, 30.09.2020
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 19:00 Uhr
Ort: Festhalle Löffingen

Anwesend:

Vorsitzender

Bürgermeister Tobias Link

Mitglieder

Bürgermeisterin Stadt Titisee-Neustadt Meike Folkerts
Bürgermeister Gemeinde Feldberg Johannes Albrecht
Bürgermeister Gemeinde Hinterzarten Michael Tatsch
Bürgermeister Gemeinde Lenzkirch Andreas Graf
Bürgermeister Gemeinde Breitnau Josef Haberstroh
Bürgermeister Gemeinde Schluchsee Jürgen Kaiser
Bürgermeister Gemeinde Friedenweiler Josef Matt
Bürgermeister Gemeinde Eisenbach Karlheinz Rontke
Gemeinderat Feldberg Roland Dörflinger
Gemeinderat Feldberg Stefan Vogt
Gemeinderat Friedenweiler Armin Hasenfratz
Gemeinderat Titisee-Neustadt Markus Schlegel
Gemeinderat Lenzkirch Peter Sigwarth
Gemeinderat Löffingen Wolfram Wiggert
Gemeinderat Schluchsee Friedbert Zapf

stellvertretende Mitglieder

Gemeinderat Schluchsee Rudolf Isele

Verwaltung

Susanne Bohnenstengel
Rechnungsamtsleiter Artur Klausmann

Protokollführung

Ilona Hettich

Tagesordnung:

1. Jahresrechnung 2018 des Zweckverbandes Planungsverband Windenergie Hochschwarzwald
2. Jahresrechnung 2019 des Zweckverbandes Planungsverband Windenergie Hochschwarzwald
3. Haushaltsplan 2020 des Zweckverbandes Planungsverband Windenergie Hochschwarzwald
4. Antrag der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Titisee-Neustadt/Eisenbach vom 12.04.2019
5. Sonstiges

TOP 1 Jahresrechnung 2018 des Zweckverbandes Planungsverband Windenergie Hochschwarzwald

Bgm. Link eröffnet die Sitzung und weist nochmals auf die Stimmenverteilung hin:

VWG Titisee-Neustadt-Eisenbach: 2 Stimmen, einheitlich abzugeben

VW Hinterzarten-Breitnau: 2 Stimmen, einheitlich abzugeben

VWG Schluchsee-Feldberg: 2 Stimmen, einheitlich abzugeben

VWG Löffingen-Friedenweiler: 2 Stimmen, einheitlich abzugeben

Gemeinde Lenzkirch: 1 Stimme

Gesamt: 9 Stimmen.

Beschlussfähigkeit ist gegeben, wenn 3 von den 5 Mitgliedern vertreten sind, Beschlüsse müssen mit 2/3-Mehrheit gefasst werden. Jedes Verbandsmitglied kann weitere 3 Vertreter in die Verbandsversammlung entsenden.

Nach einem kurzen Rückblick von Kämmerer Klausmann wird zur Abstimmung übergegangen.

Beschlussvorschlag:

Der Jahresrechnung 2018 des Zweckverbandes Planungsenergie Windenergie Hochschwarzwald wird zugestimmt.

Beschluss:

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt

TOP 2 Jahresrechnung 2019 des Zweckverbandes Planungsverband Windenergie Hochschwarzwald

Das Gremium hat keine Fragen. Es wird direkt zur Abstimmung übergegangen.

Beschlussvorschlag:

Der Jahresrechnung 2019 des Zweckverbandes Planungsenergie Windenergie Hochschwarzwald wird zugestimmt.

Beschluss:

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt

TOP 3 Haushaltsplan 2020 des Zweckverbandes Planungsverband Windenergie Hochschwarzwald

Der Haushalt wurde im Anschluss an die letzte Versammlung vom 29.11.2019 beschlossen und in die Gremien gegeben, so Kämmerer Klausmann. Aufgrund Corona konnten die Beschlüsse nicht gefasst werden wie geplant. Es gibt keine Fragen.

Beschlussvorschlag:

Dem Haushaltsplan 2020 des Zweckverbandes Planungsenergie Windenergie Hochschwarzwald wird zugestimmt.

Beschluss:

Bei 2 Gegenstimmen (VWG Titisee-Neustadt-Eisenbach) wird dem Beschlussvorschlag zugestimmt. Der Haushalt gilt somit als genehmigt.

TOP 4 Antrag der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Titisee-Neustadt/Eisenbach vom 12.04.2019

Bürgermeisterin Folkerts aus Titisee-Neustadt erhält das Wort. Die VWG Titisee-Neustadt-Eisenbach möchte aufgrund des vorliegenden Planungsergebnisses eine Neuplanung nicht mehr weiterverfolgen und hat einen entsprechenden Ausstiegsantrag im Planungsverband gestellt.

Bgm. Link fasst nochmals die Sachlage zusammen:

Herr Ruppel hat im November die Änderungen, auch den Windatlas betreffend, im Gremium vorgestellt. Wenn der Planungsverband weitermachen möchte, müssten die Flächen erneut sortiert bzw. ausgewiesen werden, um anschließend einen Beschluss zu fassen.

Der Vorsitzende strebt eine gemeinsame Lösung an und hält es für wichtig, einen Konsens zu finden, damit nicht einzelne Gemeinden Flächennutzungspläne verabschieden, ohne die Belange von Nachbargemeinden zu berücksichtigen. Als Verbandsvorsitzender habe er eine Stellungnahme beigefügt, in der er ausführt, wie unter den neuen Begebenheiten unter der Abwägung von Landschaftsschutz, Beitrag zum Klimaschutz und dem Schutz der Bevölkerung möglichst konfliktarm Windenergie genutzt werden könnte.

Beschlussvorschlag:

Dem Ausstiegsantrag der VWG Titisee-Neustadt-Eisenbach wird zugestimmt:

Beschluss:

Bei 2 Ja-Stimmen und 7 Nein-Stimmen wird der Antrag abgelehnt.

TOP 5 Sonstiges

Keine Beiträge.

Gez.

Tobias Link
Vorsitzender

Ilona Hettich
Protokollführerin

Die Mitglieder
